

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Mittwoch,

Nro. 557

den 29. Dezember 1858.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franco durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.
Einsrückungsgebühr: Für die zweispaltige Garmondzeile oder deren Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Die Lit. Abonnenten des „Tagblattes“ werden ersucht, das Abonnement auf das erste Semester 1859 beförderlich zu erneuern, um in der Zusendung keine Unterbrechung zu erleiden.

Der Abonnementspreis bleibt unverändert, als:
bei allen Postämtern für die ganze Schweiz Fr. 5
in Luzern, zum Bringen 5
„ zum Abholen 4
Luzern im Dezember 1858.

Expedition des Tagblattes.

Gestorben in Luzern.

Den 24. Dezember:
Josef Widi, Küfer, von Entlebuch; 66 J. alt.

Den 26. Dezember:
Jgfr. Idba Theiler von Luzern, Spitalpfandnerin; 20 J. alt.

Kirchliche Gedächtnisfeier
für Josef Widi sel., Bierbrauer, von Entlebuch,
Donnerstag den 30. Dezember 1858.

Anzeigen.

3800¹] Wo ein guter Melker sogleich oder auf hl. Lichtmess gegen anständigen Lohn eintreten kann, sagt die Expedition dieses Blattes.

3797¹] **Anzeige und Empfehlung.**

Der Unterzeichnete, dankend für das bisanhin genossene Zutrauen, macht dem geehrten Publikum zu Stadt und Land die ergebene Anzeige, daß die Assoziation von „Schwyder und Marti“, Gypser und Maler, seit einiger Zeit aufgehört hat und der Unterzeichnete wieder auf eigene Rechnung seinen Beruf fortführt wie früher.

Ant. Schwyder, Maler und Gypser,
Obergrund Nr. 496.

3799] Dem Josef Fluder in Schwanden, Gemeinde Schwarzenberg, ist vor einigen Tagen ein Hund zugelaufen. Der Eigenthümer kann denselben gegen gehörigen Ausweis und Vergütung aller daherigen Folgen innert 14 Tagen bei Obigem zur Hand nehmen. Spätere Reklamationen bleiben unberücksichtigt.

3796] Entlaufen in der Stadt Luzern: Ein kleiner schwarzer Hund, weiß am Bauche, Brust und

Kinn, weiße Dupfen auf den Augenbraunen, aufgestellte Ohren, aufgerollten Schweif und glatthartig, folgt auf den Namen „Netti“. Der redliche Finder ist ersucht, denselben gegen ein angemessenes Trinkgeld im Adler dahier oder bei Herrn Haberhändler Baumann abzugeben.

3795¹] **Gesucht wird:** Eine treue, reinliche Magd, welche in allen Haus- und Gartenarbeiten bewandert ist. Wo? ist bei der Expedition des Tagblattes zu vernehmen.

3801¹] **Gesucht:** Auf Mitte März eine Wohnung, bestehend in Stube und 2—3 Zimmern sammt Zubehör. Zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

3792²] **Gesucht:** Auf Mitte März eine Wohnung, bestehend in Stube, Küche und 4—5 Zimmern. Zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

3803¹] **Bockbier**

wird bei Unterzeichnetem am Neujahr und Neujahrs-Sonntag und den 6. u. 9. Jänner ausgeschenkt.

Daniel Wüest,
Bierbrauer in Dagmersellen.

3804] Bei Unterzeichnetem ist eine Partie weiße wollene Frauenzimmer-Strümpfe angelangt.

Robert Wallis am Kornmarkt.

3380⁵] **Schreibbücher**

in allen Formaten und zu jedem Gebrauch sind stets vorrätzig bei P. Meyer-Wyder am Mühlenplatz.

3732²] Unterzeichneter empfiehlt seine neuerdings vermehrte schöne Auswahl in glatter und façonnirter Leinwand, sowie in weißen und gefärbten leinenen Sacktüchern zu den billigsten Preisen.

Schmid-Meyer,
Bettwaaren- und Leinwandhandlung
in Luzern.

3544¹²] **Für den Haarwuchs.**

Wechte Bären-Pommade, und bestimmt ächtes, reines Bärenfett von einem in Luzern geschlachteten Bären des Herrn Präparator Stauffer à 1/2, 1 und 1 1/2 Fr. die bestimmte Quantität, bei
J. B. Müller, Apotheker.

3790²] **Religiöse Gegenstände,** passend für Geschenke, bei
Jos. Schürmann,
Lederwaaren- u. Papierhandl. (Kapellgasse).